



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4310-001 **GISPADID:** 2006328**Objektbezeichnung:**

Sandgruben im Naturschutzgebiet Netteberge bei Selm

Schutzstatus:

NSG, bestehend, Teilfläche

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Unna

(Nuts-Code: DEA5C)

Gemeinde: Selm

Digitalisierte Fläche (ha): 17,92**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Südöstlich von Selm liegt das Naturschutzgebiet Netteberge. Es sind mehrere alten Gruben, in denen Sande und Kalksandsteine der Haltern-Formation des Untercampans (Kreide) aufgeschlossen sind. Die Sande von Netteberge sind fein- bis mittelkörnige Quarzsande mit dunkelgelber oder weißer Farbe; ihre Mächtigkeit liegt um die 10 m. Innerhalb der Sande kommen sehr harte, quarzitisches Kalksandsteinblöcke vor, die keinen durchgehenden Horizont bilden. Einzelne dieser Blöcke können bis zu 2 m lang und 1 m hoch sein. Die Kalksandsteine der Netteberge wurden bis Anfang des 20. Jahrhunderts als Baumaterial und zur Straßenpflasterung abgebaut. Man kann sie heute noch z. B. im Chor der katholischen Pfarrkirche St. Pankratius in Südkirchen bewundern.

Bewertung:

besonders wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja**Erholungseignung:** Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Campanium

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich / gx2f

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Stichworte:

klastische Gesteine

Sandsteinbruch

Umfeld:

Wald-Grünlandkomplex



Naturräumliche Zuordnung:

541 – Kernmünsterland

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4310-001

Objektbezeichnung:

Sandgruben im Naturschutzgebiet Netteberge bei Selm

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Unna

Gemeinde: Selm

(Nuts-Code: DEA5C)

Digitalisierte Fläche (ha): 17,92

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4310

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2603092 / H: 5728217

Bearbeitung:

Geologischer Dienst NRW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 10.12.2012, Ersterfassung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung im Dezember 2009
